

Postulat Muff Sara und Mit. über die Verschärfung der Schiffsreinigungspflicht

eröffnet am 17. Juni 2024

Die Regierung wird gebeten, in Absprache mit den anderen Zentralschweizer Kantonen ein Verbot der Einwasserung von Wanderbooten zu prüfen oder mindestens die Schiffsreinigungspflicht zu verschärfen, indem Boote, welche vorher in einem anderen Gewässer lagen, durch Fachpersonal in vom Kanton zertifizierten Werften gereinigt werden müssen.

Begründung:

Per 1. Mai 2024 wurde im Kanton Luzern die Schiffsreinigungspflicht für gewässerwechselnde Schiffe beschlossen. Damit soll der Einschleppung invasiver Neobiota vorgebeugt werden. Mit dem aktuellen Vorgehen ist dies jedoch nicht gegeben. Die Bootsbesitzenden sind angehalten, ihre Boote anhand einer Youtube-Anleitung selbständig zu reinigen. Als «zertifizierte Stellen» gelten praktisch alle Abwaschplätze mit Abwassertrennung.

In der Praxis wird dies schwierig umzusetzen sein, da auch die Innenteile des Motors mit heissem Wasser gereinigt werden müssen und weil die Larven nicht einfach so sichtbar sind.

Der gewichtigste Verbreitungsvektor für aquatische Neobiota sind Schiffe, welche die Gewässer wechseln. Die wirksamste Vorbeugungsmassnahme dagegen ist eine gründliche Schiffsreinigung vor dem Einwassern. Nur so kann die Einschleppung vermieden werden.

Invasive Neobiota können erhebliche finanzielle Schäden verursachen und bedrohen unsere einheimischen Tier- und Pflanzenarten. Insbesondere die Quaggamuschel zählt zu den hochinvasiven gebietsfremden Arten. Ist ein Gewässer mit ihr besiedelt, hat dies nicht nur für die Natur, sondern auch für die Wirtschaft gravierende Folgen.. Auch kritische Infrastruktur wie die Trinkwasserversorgung sind betroffen. Diese sich rasch vermehrende Muschel richtet nicht nur ökologischen Schaden an, sondern verstopft Filter und Leitungen der Wasserversorgung. Für den Wartungs- und den Reinigungsaufwand entstehen Kosten in Millionenhöhe, wie das Beispiel der Universität Lausanne zeigt. Die Einbussen in der Fischerei, im Tourismus, im Gastronomiebereich sowie auch das Hindernis beim Baden im See und weitere gravierende ökologische Schäden sind nur einige der Folgen. Ist die Quaggamuschel einmal hier, ist es bereits zu spät.

Muff Sara

Steiner Bernhard, Bühler-Häfliger Sarah, Pardini Gianluca, Koch Hannes, Irniger Barbara, Hesselhaus Sabine, Waldvogel Gian, Pilotto Maria, Fässler Peter, Schneider Andy, Widmer Reichlin

Gisela, Meyer Jörg, Pfäffli Andrea, Schuler Josef, Meier Anja, Budmiger Marcel, Engler Pia, Kurmann Michael, Marti Urs, Krummenacher-Feer Marlis, Rölli Franziska, Cozzio Mario, Piazza Daniel, Amrein Ruedi, Scherer Heidi, Spring Laura, Wedekind Claudia, Galbraith Sofia